

Die Fachambulanz Sucht

Sucht ist eine chronische Erkrankung. Ursachen wie Folgen gehen mit körperlichen Schädigungen, psychischen Störungen und sozialen Belastungen einher.

Die Entwicklung einer Sucht ist meist gekennzeichnet durch ein positives Anfangsstadium, in dem der Konsum des Suchtmittels als erleichternd und entlastend erlebt wird, ein Gewöhnungsstadium und das Stadium der Abhängigkeit.

Wenn der Konsum als belastend erlebt wird, nicht mehr beherrschbar ist oder bereits eine Abhängigkeit eingetreten ist, bietet die **Fachambulanz Sucht** des SKM Köln ein differenziertes, an der individuellen Problemlage orientiertes Hilfeangebot.

Die Fachambulanz fungiert als **Beratungsstelle** für suchtgefährdete und suchtkranke Menschen und deren Angehörige mit Beratung, Information sowie Unterstützung bei der Beantragung und Einleitung von Reha-Maßnahmen.

Die Fachambulanz ist zudem eine **Behandlungsstelle** mit einem breiten Angebot an ambulanten Behandlungsformen wie ambulante Entwöhnungsbehandlung, Kombinationsbehandlung und Nachbehandlung.

Die **Fachambulanz Sucht** ist Teil des Behandlungsverbundes **Sucht-Therapie Köln** im SKM Köln.

So erreichen Sie uns

Sie haben Fragen zu suchtbezogenen Problemen, wünschen Beratung oder eine Therapie?

Wir sind gerne für Sie da.

Sozialdienst Katholischer Männer e.V.
SKM Köln

Fachambulanz Sucht
Köln-Innenstadt

Große Telegraphenstraße 31, 50676 Köln
Tel. 0221/2074-0
Fax 0221/2074-322
E-Mail fachambulanz@skm-koeln.de

Köln-Porz

Goethestraße 7, 51143 Köln
Tel. 02203/95536-19/-20
Fax 02203/95536-16
E-Mail fachambulanz-porz@skm-koeln.de

www.sucht-therapie-koeln.de
www.skm-koeln.de

Fachambulanz Sucht

Beratung und ambulante Therapie

Sozialdienst
Katholischer
Männer e.V.
Köln



Unser Angebot richtet sich an Menschen, die suchtgefährdet oder abhängig von Alkohol, Medikamenten oder Drogen sind und das 18. Lebensjahr erreicht haben. Zudem bieten wir deren Angehörigen Unterstützung an.

Wir sind für Sie da,

wenn Sie oder jemand aus Ihrer Umgebung Probleme mit Alkohol, Medikamenten, Drogen oder dem Mischkonsum von verschiedenen Substanzen haben und auch, wenn zusätzlich suchtbezogene Verhaltensweisen, wie z.B. Spielsucht oder Essstörungen vorliegen.

Wir bieten Hilfen in Form von

- Information
- Beratung
- Behandlung
- Einzel-, Paar- Familien- und Gruppen-Therapie
- Trainingsgruppen zur Rückfallprävention

Die Angebote erfolgen auf freiwilliger Basis. Die Wege der Hilfe werden gemeinsam erarbeitet.

„**Jeder Weg beginnt mit einem ersten Schritt.**“
nach Laotse

Die Arbeit der Fachambulanz orientiert sich maßgeblich am Ziel des Ausstiegs aus dem Suchtmittelkonsum und Suchtverhalten.

Wir unterstützen Sie bei

- der Auseinandersetzung mit dem Krankheitserleben
- der Stärkung der Abstinenzbereitschaft
- Heilung, Besserung und Bewältigung körperlicher, seelischer und sozialer Störungen, Beeinträchtigungen, Behinderungen und Belastungen
- der Lösung von persönlichen und sozialen Konflikten
- der Rückfallvermeidung und Stärkungen der Rückfallbewältigungskompetenzen
- der Erhaltung und Verbesserung von vorhandenen und Aufbau neuer sozialer Beziehungen
- der Entwicklung, Wiedererlangung oder Erhaltung einer sinnstiftenden, nachhaltigen Berufs- und Erwerbsperspektive
- der Entwicklung von Lebensfreude und eines gesunden Lebensstils
- der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Die individuellen Wege und Maßnahmen werden innerhalb des Beratungs- und Behandlungsverlaufes gemeinsam mit Ihnen konkretisiert und in einem individuellen Behandlungsplan festgehalten.

Wir bieten

- Beratung von suchtgefährdeten und abhängigen Menschen, ihren Angehörigen und Bezugspersonen
- Vorbereitung und Vermittlung in ambulante und stationäre medizinische Rehabilitation
- Unterstützung für Kinder aus suchtblasteten Familien
- Informationsveranstaltungen in Entgiftungskliniken
- offenes Frühstücksangebot für Menschen, die in Beratung und Behandlung sind oder bereits abstinent leben
- Kooperation mit der Suchtselbsthilfe (Kreuzbund, Blaues Kreuz, Kölner Suchthilfe, Guttempler, AA, NA, ProVita)

Ein Schwerpunkt der Arbeit der Fachambulanz ist die ambulante Behandlung der Suchterkrankung als Medizinische Rehabilitation in den Behandlungsformen

- **Ambulante Entwöhnungsbehandlung**
- **Kombinierte stationär-ambulante Behandlung** in Kooperation mit Fachkliniken
- **Weiterbehandlung** nach regulär verkürzter stationärer Behandlung
- **Nachbehandlung** nach einer stationären Entwöhnungs- oder Adaptionsbehandlung